

Hessischer Rundfunk: "Zuspruch am Morgen, HR1"
Kurt Grützner, Pfarrer
Kassel

14.07.2008

Gefragt sein

Angebot und Nachfrage. Wir haben uns daran gewöhnt, dass dieses Pärchen den Wert der Dinge bestimmt. Was gefragt wird, ist was wert. Der Wert zeigt sich im Preis. Und wenn das, was gefragt ist, knapp wird, müssen wir einen höheren Preis dafür bezahlen. Der Ölpreis lehrt uns derzeit schmerzlich, wie die Welt funktioniert.

Mit Menschen ist das manchmal auch so. Facharbeiter sind zur Zeit sehr gefragt, und Computerspezialisten erst recht. Da ist man froh, wenn man einen bekommt. Der hat dann auch seinen Preis. Und so gibt es gefragten Spezialisten, seien es Wissenschaftler oder Ärzte. Gute Beraterinnen sind gefragt. Ja selbst von guten Freunden sagt man, dass sie gefragt sind. Vielleicht weil man weiß, dass es gar nicht so einfach ist, wirklich gute Freunde zu haben.

Keine Frage: Gefragt zu sein ist wichtig. Darum meine Frage: Sind sie gefragt? Werden sie gefragt? Nicht nur nach ihrem Fachwissen oder ihren Fertigkeiten. Fragt man Sie nach ihrer Meinung, nach ihren Hoffnungen und ihren Ängsten, nach ihrer Einschätzung, nach ihrem Glauben? Fragt man sie um Rat?

Gefragt zu sein ist wichtig. Menschen, die nicht mehr gefragt werden, fühlen sich – eben nicht mehr gefragt. Und wer nicht gefragt wird, ist nichts wert. Schon die Jungen lernen das: Ohne Arbeitsplatz kein Platz in der Gesellschaft. Was sie wert sind, wird schnell klar. Und die Alten leiden unter demselben Prinzip: Da haben sie so lange Lebensjahre aufzuweisen, haben so viel Erfahrung gesammelt – und keiner fragt sie danach. Keiner will was davon wissen.

Da stellt sich doch die Frage, ob das Prinzip stimmt, dass Angebot und Nachfrage den Wert von Sachen und von Menschen bestimmen. Von Gott weiß ich, dass es da

Hessischer Rundfunk: "Zuspruch am Morgen, HR1"
Kurt Grützner, Pfarrer
Kassel

14.07.2008

nicht so ist. Da hat jeder Mensch seinen Wert. Dieses Prinzip stellen die Kirchen dem Prinzip von Angebot und Nachfrage entgegen: Bei Gott sind sie gefragt.